

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Bau und Funktion der Geschlechtsorgane

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Bau und Funktion der Geschlechtsorgane – mit interaktiven Übungen

Nach einer Idee von Juliane Sorg



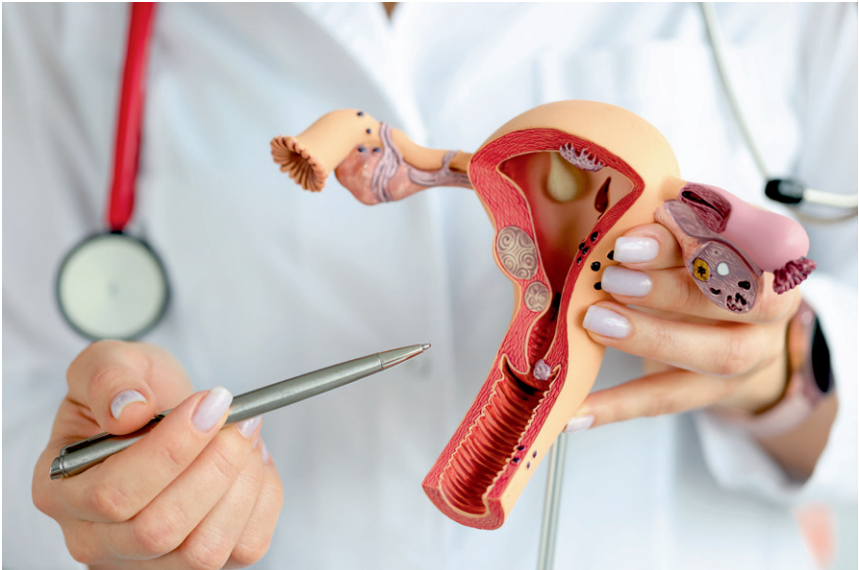
© vom-berlin/Stock/Getty Images Plus

Die Aufgaben dieser differenzierten Lerneinheit zu Bau und Funktion der weiblichen und männlichen Geschlechtsorgane können als Arbeitsblatt oder als digitale Lerning-Apps-Übungen bearbeitet werden. Eine abschließende Lernerfolgskontrolle festigt und sichert das Wissen.

RAABE
LEARNING

Bau und Funktion der Geschlechtsorgane – mit interaktiven Übungen

Nach einer Idee von Juliane Sorg



© Ivan-balvan/iStock/Getty Images Plus

Die Aufgaben dieser differenzierten Lerneinheit zu Bau und Funktion der weiblichen und männlichen Geschlechtsorgane können als Arbeitsblatt oder als digitale *Learning-Apps*-Übungen bearbeitet werden. Eine abschließende Lernerfolgskontrolle festigt und sichert das Wissen.

Bau und Funktion der Geschlechtsorgane – mit interaktiven Übungen

Klasse 6–9

Nach einer Idee von Juliane Sorg

Methodisch-didaktische Hinweise	1
M1: Mythen und Fakten zu den Geschlechtsorganen	3
M2: Bau der Geschlechtsorgane	5
M2a: Bau der Geschlechtsorgane – andere Perspektive	9
M3: Funktionen der menschlichen Geschlechtsorgane	10
M4: Gemeinsame Funktionen männlicher und weiblicher Geschlechtsorgane	14
M5: Geschlechtsorgane des Menschen – Hast du den Überblick?	15
Lösungen	17
Literatur	25

Kompetenzprofil:

Kompetenz	Anforderungsbereiche
Fachlicher Bezug	Sexualität des Menschen, Sexualerziehung, Fortpflanzung und Entwicklung
Methodenkompetenz	Einzelarbeit, Partnerarbeit
Basiskonzepte	Struktur und Funktion
Erkenntnismethoden	Grafiken beschriften
Kommunikationskompetenz	beschreiben, Fachsprache anwenden, vergleichen

Überblick:





Legende der Abkürzungen:

AB Arbeitsblatt

LA LearningApps

LEK Lernerfolgskontrolle



Inhaltliche Stichpunkte	Material	Methode
Mythen und Fakten zu den Geschlechtsorganen zur Aktivierung von Vorwissen und zur Hinführung ins Thema	M1	AB, LA 
Bau der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane als Beschriftungsgrafik	M2 + M2a	AB, LA 
Funktionen der menschlichen Geschlechtsorgane in Form eines Lückentextes	M3	AB, LA 
Gemeinsame Funktionen männlicher und weiblicher Geschlechtsorgane	M4	AB
Lernerfolgskontrolle zu den menschlichen Geschlechtsorganen in Form einer Zuordnungsaufgabe und eines Kreuzworträtsels	M5	AB, LA, LEK 

Methodisch-didaktische Hinweise

Folgende Lernziele sind in dieser zwei- bis dreistündigen Einheit zu verfolgen:

- Die Schülerinnen und Schüler beschriften den Bau der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane.
- Die Schülerinnen und Schüler erläutern und vergleichen die Funktionen beider Geschlechtsorgane.

Ablauf der Reihe

Zum Einstieg in die **erste Unterrichtsstunde** dient das Arbeitsblatt **M1**. Damit aktivieren die Lernenden ihr Vorwissen und erlangen Interesse am Unterrichtsthema. Mithilfe der schülerorientierten Lösung können sie ihre Antworten, ganz schamfrei, selbst korrigieren. Im Anschluss beschriften die Schülerinnen und Schüler in **M2** den Bau der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane. Je nach Leistungsstärke kann der Wortspeicher als Hilfestellung dienen. Als Vertiefung bzw. Erweiterung beispielsweise für schnelle Lernende dient **M2a** mit der Beschriftung der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane aus einer weiteren Perspektive.

Zur Vertiefung oder als Hilfestellung kann in **M2** dieses Lehrvideo hinzugezogen werden: <https://raabe.click/Genitalentstehung>. Es thematisiert die Genitalentstehung und geht in Kurzform auf den Bau der Geschlechtsorgane ein. Mit dem Lernvideo werden die Lernenden ebenfalls für die Intergeschlechtlichkeit sensibilisiert und erkennen, dass die weiblichen und männlichen Geschlechtsorgane aus einem gemeinsamen Ursprungsgewebe entstehen.

In der **zweiten und dritten Unterrichtsstunde** bearbeiten die Schülerinnen und Schüler den Lückentext **M3** zu den Funktionen der Geschlechtsorgane. Der Wortspeicher kann zur Differenzierung dienen. In **M4** notieren die Lernenden Gemeinsamkeiten vorgegebener Strukturen der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane. Hierfür recherchieren sie im Internet nach geeigneten wissenschaftlichen Quellen. **M5** kann als Lernerfolgskontrolle Einsatz finden. Hier müssen werden Aussagen über die inneren und äußeren Geschlechtsorgane von Mann und Frau zugeordnet und (für schnelle Lernende, bei ausreichend Zeit oder als Hausaufgabe) ein Kreuzworträtsel gelöst werden.





Interaktive Bearbeitung: Zu fast jedem Material dieser Lerneinheit liegt eine digitale Alternative in Form einer *LearningApps*-Übung vor. Daher kann diese Lerneinheit auch digital durchgeführt werden. Diese Bearbeitungsform nimmt etwas weniger Zeit in Anspruch.

Über den folgenden Link kann die zusammenfassende *LearningApps*-Kollektion mit allen in vorliegenden Materialien vorkommenden *LearningApps*-Übungen aufgerufen und von Ihnen bei Bedarf modifiziert werden: <https://learningapps.org/display?v=p7fr8b47k23>. Bitte beachten Sie, dass sich die Links für die Lernenden im Falle einer Modifikation durch Sie ändern.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Bau und Funktion der Geschlechtsorgane

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Bau und Funktion der Geschlechtsorgane – mit interaktiven Übungen

Nach einer Idee von Juliane Sorg



© vom-berlin/Stock/Getty Images Plus

Die Aufgaben dieser differenzierten Lerneinheit zu Bau und Funktion der weiblichen und männlichen Geschlechtsorgane können als Arbeitsblatt oder als digitale Lerning-Apps-Übungen bearbeitet werden. Eine abschließende Lernerfolgskontrolle festigt und sichert das Wissen.

RAABE
LEARNING